

Freie Wähler für Neubiberg und Unterbiberg: Unsere Erfolge im Zentrum

Rathaus: Verbesserter Service (Längere Öffnungszeiten im Bürgerbüro, mehr Service-Angebote, barrierefreie Zugänge). Gemeindeforum auf Französisch und Russisch. Die Städtepartnerschaft mit Tschernogolowka (nahe Moskau) wurde nach 20 Jahren bekräftigt und der Jugendaustausch gefördert. Fertigstellung der Gemeindechronik (Heimatbuch), Verbesserung der Innen- und Außendarstellung der Gemeinde in der Kommunikation durch neu gestaltete Broschüren ("Szene", "Kaleidoskop", "NANU"), eine überarbeitete Homepage und einen neuen Gemeindeforum: "Fortschritt.Miteinander.Leben"; Gemeindeforum mit neuen Bürgerservice-Angeboten (z.B. Online-Formular für Bürgeranregungen, Bebauungspläne, Satzungen, Verordnungen). Die Gemeinde hat eine Bürgerinformationsfreiheitsgesetz zum leichteren Zugang zu Informationen beschlossen.

Haus für Weiterbildung: Energetische Sanierung des "Haus für Weiterbildung" im Rahmen des "Konjunkturpakets II". Einbau einer neuen Küche. Anbringung neuer Fahrradständer. Barrierefreier Zugang. Neuer Konzertflügel im Großen Saal (finanziert über die Neubiberger "Tastenspenden"). Schaffung neuer Büros für das Kulturamt der Gemeinde Neubiberg. Sitzung des Gemeinderats im Großen Saal: Vor jeder GR-Sitzung wurde eine Bürgerfragerunde eingerichtet. Installation eines automatischen Defibrillators für den Notfall.

Rathausparkplatz: Schaffung weiterer Car-Sharing-Standorte auf dem Rathausparkplatz.

Grundschule Neubiberg: Zusätzliche Mittagsbetreuung als Wahlangbot für alle Eltern an der Grundschule Neubiberg. Ganztagesbetrieb (Quote: 25,5 Prozent, Tendenz steigend). Die Gemeinde sichert damit die Vereinbarkeit von Familie und Beruf vom Kleinkindalter bis zum Abitur. Circa zehn Arbeitsgemeinschaften am Nachmittag, z.B. mit der Musikschule oder dem FC Bayern München. Ausstattung der Klassenzimmer mit "elektronischen Tafeln" (Whiteboards). Einführung der Jugendsozialarbeit. Ausstattung der Aula für Veranstaltungszwecke, z.B. Bürgerversammlungen.

Gemeindebücherei: Seit 2012 Mitglied im Verbund "DigiBobb" und damit digitale Gemeindebibliothek für Lesestoff zum Downloaden.

Musikschule Neubiberg: Erweiterung des Kursangebots der Musikschule Unterhaching-Neubiberg um zusätzliche, von der Gemeinde subventionierte Wochenstunden für Neubiberger Schüler. Die Fotos auf der Karte (oben) zeigen ein Weihnachtskonzert der Schüler im Neubiberger Haus für Weiterbildung.

Kinderkrippe KiWi: Sanierung und damit Erhalt der Kinderkrippe KiWi des Paritätischen Wohlfahrtsverbands an der Wittelsbacherstraße. Damit folgt die FW.N@U-Fraktion dem Mehrheitsbeschluss im Neubiberger Gemeinderat. Als eigenen Vorschlag hatten Bürgermeister Günter Heyland und die FW.N@U eingebracht, gemeinsam mit dem Paritätischen Wohlfahrtsverband eine neue Kinderkrippe an den bestehenden Kindergarten St. Christophorus am Kiem-Pauli-Weg anzubauen und damit auch im Osten von Neubiberg langfristig Krippenplätze zu sichern.

Freie Wähler für Neubiberg und Unterbiberg: Unsere Erfolge im Zentrum

Rathausanger: Seit Mai 2012 wächst ein seltener Bergahorn am Rathausanger – ein Geschenk der "MORO-Arbeitsgemeinschaft Siedlungsentwicklung" an die Gemeinde Neubiberg, die damit für ihr beispielhaftes Nachverdichtungskonzept zum Erhalt des Gartenstadtcharakters ausgezeichnet wird. Übergreifendes Ziel der Arbeitsgemeinschaft, der Neubiberg angehört, ist es, mit Grund und Boden sparsam umzugehen.

S-Bahnhof: Verbesserungen am Neubiberger S-Bahnhof durch die Wunschzettellaktion der Freien Wähler für Neubiberg und Unterbiberg im Advent 2012 mit drei Wünschen: 1. Ein neuer Service-Store im mittlerweile vier Jahre lang leer stehenden Gebäude; 2. Funktionierende Aufzüge; 3. Saubere Wände und Böden. Den Punkten 2 und 3 ist die Deutsche Bahn auf Wunsch der FW.N@U und Bürgermeister Günter Heyland inzwischen nachgekommen. Sollte bis zum Sommer 2014 der DB-Store nicht von der Deutschen Bahn wieder vermietet worden sein (die Bahn kündigt Juni an), planen die Freien Wähler für Neubiberg und Unterbiberg eine erneute Aktion mit den Bürgerinnen und Bürgern.

Busverbindungen: Fahrplanerweiterung der Buslinie 212 am Abend und am Wochenende durch die Gemeinde auf eigene Kosten sowie Verlängerung der Buslinie bis zur Haltestelle Neuperlach Süd (S- und U-Bahnhof).

Bauhof: Renovierung und Umstrukturierung des gemeindlichen Bauhofes mit Salzsilo und Gerätehalle.

Jugendzentrum Gleis 3: Erweiterung des Jugendzentrums "Gleis 3" um zusätzliche Räume sowie Anschluss an das Fernwärmenetz der Bioenergie Taufkirchen als erste gemeindliche Einrichtung.

Stromtankstelle: Betreibung einer Stromtankstelle (Inbetriebnahme im April 2011 durch E.ON Bayern; seit Januar 2012 Finanzierung durch die Gemeinde Neubiberg). Interessenten, die an der Neubiberger Ladestation oder an einer der anderen Ladestationen in München und Umgebung kostenlos Strom tanken möchten, können eine Tankkarte formlos per E-Mail bei Bayernwerk AG unter bag-e-mobility@bayernwerk.de bestellen. Innerhalb von einer Woche erhalten sie dann eine Karte per Post.

Freiwillige Feuerwehr Neubiberg: Anschaffung eines neuen Mannschaftstransportwagens. Einbau neuer, elektronisch zu öffnender Hallentore.

AWO-Kinderkrippe: 72 neue Kinderkrippenplätze in der AWO-Kinderkrippe "Abenteuerland" am Floriansanger. Damit fördert die Gemeinde die bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Steigerung der Kleinkinderbetreuung (1-3-Jahre) von 57% (2012) auf 78% (2013) und 94% im Jahr 2015. Spitzenposition in Bayern!

VHS-Bildungsgeschoss: Am 8. Februar 2014 wurden im Souterrain des Gebäudes am Floriansanger die Räume des "VHS-Bildungsgeschosses" eingeweiht. Zum Hintergrund: Die VHS-Südost wurde aus dem Kulturkreis Ottobrunn ausgegliedert und von fünf Landkreisgemeinden als GmbH erworben. Neubiberg eröffnet am Floriansanger ein neues Bildungszentrum, z.B. für Gesundheits- und Bewegungskurse.